Veranstaltungstipps ...

Nr. 2 Das neue Artenschutzrecht in der Bauleitplanung

- Die neue Rechtslage wird erläutert und konkretisiert
- Konsequenzen, die sich aus der neuen Rechtslage für Planer, Gemeinden und Genehmigungsbehörden (Bau- und Umweltbehörden) ergeben, aufzeigen
- Praxisbeispiele darstellen
- 3. März 2009, Akademie für Natur und Umwelt, Flintbek 45 € zzgl. Verpflegungskosten

In Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

Nr. 3 Wiederansiedlung von Tier- und Pflanzenarten ein Instrument im Sinne von FFH- und Wasserrahmenrichtlinie?

- Wiederansiedlung von Tier- und Pflanzenarten als Instrument des Arten- und Naturschutzes
- Austausch und Diskussion von Praxiserfahrungen
- 9. 10. März 2009, Camp Reinsehlen
- 115 € inklusive Verpflegungskosten (95 € bei Buchung bis zum 26. Januar 2009)

Anmeldung über: Alfred Toepfer Akademie für Naturschutz (NNA), Camp Reinsehlen, 29640 Schneverdingen, T 05198 9890-70 | F -95, nna@nna.niedersachsen.de In Zusammenarbeit mit der Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein und dem Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

Anfahrt zum Tagungsort

Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein Hamburger Chaussee 25 24220 Flintbek

Per Bahn und Bus

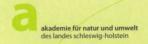
Aus Richtung Kiel (ZOB/ Hauptbahnhof): Buslinien 501, 502 und 4610 Richtung Flintbek (20 Minuten). Haltestellen: Flintbek/LLUR (LANU) oder Flintbek/ Siedlung (15 Minuten Fußweg). Die Nord-Ostsee-Bahn fährt auf der Strecke Kiel - NMS den Bahnhof Flintbek an (30 Minuten Fußweg).



Hinweise zu den Buszeiten sowie Anfahrtskizzen finden Sie auf unserer Internetseite.



Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein Hamburger Chaussee 25 | 24220 Flintbek | T 0 43 47 704 - 780 | F - 790 www.afnu.schleswig-holstein.de



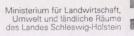


Seminar Nr. 1

Das Ökokonto -Grundlagen, Umsetzung, Erfahrungen

Dienstag, 17. Februar 2009 Akademie für Natur und Umwelt, Flintbek

In Zusammenarbeit mit dem



Das Ökokonto - Grundlagen, Umsetzung, Erfahrungen

Im Mai 2008 ist die Ökokontoverordnung in Kraft getreten. Mit dem Ökokonto sollen ökonomische und ökologische Interessen eng miteinander verknüpft werden. Die Kompensation im Rahmen der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung kann hierdurch flexibler umgesetzt werden. Damit werden für die Eigentümer der Flächen, insbesondere aus dem Bereich der Land- und Forstwirtschaft, neue Nutzungsmöglichkeiten eröffnet. Gleichzeitig profitiert der Naturschutz von diesen vorgezogenen Naturschutzmaßnahmen.

Ziel des Seminars ist die Einführung in die rechtlichen und fachlichen Grundlagen, das Aufzeigen von Umsetzungsmöglichkeiten sowie der Erfahrungsaustausch.

Schwerpunkte

- Einführung in die rechtlichen und fachlichen Grundlagen
- Umsetzungsmöglichkeiten
- Erfahrungsaustausch

Teilnahmekreis

Fachleute aus Verbänden, Wirtschaft, Politik und Verwaltung

Datum und Ort

17. Februar 2009, Akademie für Natur und Umwelt, Flintbek

Leitung

Michael Stellet, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein (MLUR), Kiel

Anerkannte Fortbildung für Mitglieder des Naturschutzdienstes und Schutzgebietsbetreuerinnen und -betreuer.

Dienstag, 17. Februar 2009

09:30 Uhr Begrüßung und Einführung Michael Stellet, MLUR, Kiel

Rechtliche und fachliche Grundlagen des 09:45 Uhr

Ökokontos

Dr. Berthold Pechan, MLUR, Kiel

Kaffeepause 10:30 Uhr

11:00 Uhr Das Ökokonto als Chance für den Artenschutz

> Rüdiger Albrecht, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein, Flintbek

Erfahrungen einer unteren Naturschutzbe-11:45 Uhr

hörde mit dem Ökokonto

Franz Brambrink, Kreis Nordfriesland, Husum

12:30 Uhr Mittagspause

Praxis und Perspektiven des Ökokontos aus 13:30 Uhr

> Sicht der Stiftung Naturschutz des Landes Schleswig-Holstein

Thorsten Deinert, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Molfsee

14:15 Uhr Kaffeepause

14:45 Uhr Das Ökokonto der Stiftung "Hof Hasemann" als

naturschutzfachliche Dienstleistung eines

privaten Grundeigentümers

Hermann Hasemann, Stiftung Hof Hasemann,

Bramsche

15:30 Uhr Abschluss, Bewertung

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Organisatorische Hinweise

Teilnahmebetrag

45 € zzgl. Verpflegungskosten

Anmeldung schriftlich an

Akademie für Natur und Umwelt des Landes Schleswig-Holstein Hamburger Chaussee 25

24220 Flintbek

T 04347 704-787 | F-790 Susanne.Klein@afnu.landsh.de

Anmeldeschluss

9. Februar 2009

Wenn Sie sich angemeldet und 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin noch keine Rückmeldung bekommen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Akademie auf.

Ermäßigung

Eine Ermäßigung von 60 % auf den Teilnahmebetrag wird - außer bei Exkursionen, der Sommerakademie und den in mehreren Blöcken angebotenen Lehrgängen - folgendem Personenkreis gewährt: ehrenamtlich im Natur- und Umweltschutz Tätigen, Schüler/innen, Studierenden, FSJ-/FÖJ-ler/innen, am Europäischen Freiwilligendienst Tätigen, Zivil- und Wehrdienstleistenden, Arbeitslosen, Empfängern von Arbeitslosengeld I und II. Legen Sie Ihrer Anmeldung bitte eine Kopie der entspre-

Programmänderungen

chenden Bescheinigung bei.

Änderungen des Programms und die Möglichkeit der Absage von Veranstaltungen bleiben den Veranstaltern vorbehalten.

Bitte geben Sie dieses Detailprogramm auch an andere Interessierte weiter.



